

„Bewegung macht munter“

Schüler der Astrid-Lindgren-Grundschule nehmen an Aktion „Zu Fuß zur Schule“ teil

BAD WESTERNKOTTEN ■

„Warum gehe ich gerne zu Fuß zur Schule?“ – über diese Frage machten sich die Schüler der Astrid-Lindgren-Grundschule in Bad Westernkotten während ihres Unterrichts Gedanken. Sie gaben Antworten wie „weil ich munter werde“, „weil ich Freunde treffe“, „weil ich selbstständig unterwegs bin“ oder „weil es gut für die Umwelt ist“.

Anlass dieser Fragestellung war die Aktion „Zu Fuß zur Schule“ des Deutschen Kinderhilfswerks und des Verkehrsclubs Deutschland, an der die Grundschule teilnahm. Alle Kinder wurden an diesem Morgen gebeten, zu Fuß zur Schule zu kommen. Das Auto sollten die Eltern an diesem Tag stehen lassen.

Am Ziel angekommen wurden sie von Lehrerin Julia Gudermann in der Pausenhalle in Empfang ge-



Die Schüler der Astrid-Lindgren-Grundschule nahmen gemeinsam mit Lehrerin Julia Gudermann (l.) an der Aktion „Zu Fuß zur Schule“ teil. ■ Foto: Assmann

nommen.

Jeder Schüler musste seinen Namen auf einen Fuß schreiben und diesen anschließend auf einen gebastelten Gehweg kleben.

Ziel der Aktion des Deutschen Kinderhilfswerks und des Verkehrsclubs Deutschland ist es, die Bewegung der Kinder zu fördern. Denn diese stärkt die Abwehrkräfte und beugt Haltungsschäden und Übergewicht vor. Darüber hinaus steigert viel Bewegung das Konzentrationsvermögen der Kinder.

Eltern, die ihre Kinder zur Schule bringen, stehen oft im Stau. Das ist mit Zeitdruck und Hektik verbunden. Wenn Kinder selbstständig zur Schule gehen, fällt dieser Stress für Eltern und Kinder weg. Durch weniger Verkehr vor der Schule erhöht sich auch die Sicherheit für die Kinder im Straßenverkehr. ■ sta